

Apostelgeschichte 18,18-28

18 Nachdem Paulus noch viele Tage bei den Geschwistern geblieben war, verabschiedete er sich und segelte nach Syrien ab, mit ihm Priszilla und Aquila. Zuvor hatte er sich in Kenchreä aufgrund eines Gelübdes die Haare abschneiden lassen. 19 Sie gelangten nach Ephesus. Dort ließ er jene zurück. Er selbst ging in die Synagoge und redete mit der jüdischen Gemeinde. 20 Als man ihn bat, länger zu bleiben, willigte er nicht ein, 21sondern verabschiedete sich und sagte: »Ich werde wieder zu euch zurückkehren, so Gott will.« Dann lief er von Ephesus aus 22 und landete in Cäsarea an. Er stieg hinauf nach(757) Jerusalem und begrüßte die Gemeinde und ging hinab nach Antiochia. 23 Nachdem er einige Zeit dort verbracht hatte, brach er wieder auf und durchzog zuerst das galatische Gebiet, dann Phrygien und stärkte dabei alle Schülerinnen und Schüler.

24 Ein Jude namens Apollos, der Herkunft nach ein Alexandriner, gebildet und sehr schriftkundig, kam nach Ephesus. 25 Er war in der Richtung, die sich an Jesus orientierte, unterwiesen und glühte von Geistkraft. So redete und lehrte er genau über das, was Jesus betrifft, obwohl er nur die Taufe des Johannes kannte 26 Er begann, unerschrocken in der Synagoge zu reden. Als Priszilla und Aquila ihn hörten, nahmen sie ihn zu sich und erläuterten ihm genauer die von Gott gewiesene Richtung. 27 Als er nach Achaia fahren wollte, ermunterten die Geschwister die dortigen Schülerinnen und Schüler in einem Schreiben, ihn freundlich aufzunehmen. Nach seiner Ankunft wurde er dank seiner Begabung den Gläubigen eine große Hilfe. 28 Energisch nämlich widerlegte er die jüdische Mehrheit und bewies öffentlich durch die Schriften, dass Jesus der Gesalbte sei.

1. Korinther 16,18 + 19

18 Sie haben mein Herz und eures beruhigt. Ihr solltet sie also anerkennen. 19 Die Gemeinden Asiens grüßen euch; Aquila und Priska mit den Menschen der Gemeinde, die sich um ihr Haus schart, grüßen euch ganz herzlich in der Verbundenheit des Befreiers.